



FreizeitLust

Auf Entdeckungstour
an Rhein, Ruhr und Wupper!



INHALT

NATUR ERLEBEN

- 4 | Wisseler Dünen, Kalkar
- 4 | Park Sonsbeek, Arnheim
- 5 | Botanischer Garten, Krefeld
- 5 | Schlosspark Lembeck, Dorsten
- 6 | Gehölzgarten Ripshorst, Oberhausen
- 7 | Bachwanderung, Düsseldorf
- 7 | Dingdener Heide, Hamminkeln

ZEITREISEN

- 8 | Deutsches Fußballmuseum, Dortmund
- 9 | Clemens Sels Museum, Neuss
- 9 | Alte Synagoge, Essen
- 10 | Burgruine Hardenstein, Witten
- 10 | Museum Abteiberg, Mönchengladbach
- 11 | LWL-Freilichtmuseum, Hagen
- 12 | LVR-Archäologischer Park, Xanten
- 13 | Kunsthalle, Recklinghausen

FREIZEIT AKTIV

- 14 | Tree2Tree Hochseilgarten, Duisburg
- 15 | Wochenmarkt, Venlo
- 16 | Segway-Tour, Kleve
- 17 | Live-Escape „LOCKED“, Bochum

TIERISCHER SPASS

- 18 | Vogelpark, Solingen
- 19 | Burgers' Zoo, Arnheim
- 20 | Grüner Zoo, Wuppertal
- 21 | Tierpark Gysenberg, Herne

KINDERWELTEN

- 22 | Ziegenmichelhof, Gelsenkirchen
- 23 | Aktion & Kultur mit Kindern, Düsseldorf

VORWORT



WILLKOMMEN ZUR FREIZEITLUST – AUF ENTDECKUNGSTOUR AN RHEIN, RUHR UND WUPPER!

Im VRR-Gebiet gibt es unzählige Freizeitmöglichkeiten: Ob in der Natur oder im Museum, aktionsreich oder entspannt, die aktuelle FreizeitLust hält für jeden Geschmack etwas bereit. Natürlich sind alle Ziele bequem mit Bus und Bahn erreichbar.

Dank der kostenlosen App für iPhone und Android finden Freizeithungrige unterwegs die richtige Verbindung, denn neben einer Fahrplanauskunft mit Kartenmaterial informiert die App über aktuelle Störungs- und Betriebshinweise. Auch Tickets können über die App gekauft werden. Weitere Informationen zu der App finden Sie unter: www.meine-fahrplan-app.de

Informationen:  Haltestelle

Bildnachweis: shutterstock.com: S. 3 © Lucky Business, S. 15 © Bauer Alexander, S. 18 © Henner Damke; adobestock.com: S. 7 © John Smith, S. 21 © goldencow_images, S. 22 © stokkete; S.4 © Naturschutzzentrum Kreis Kleve/Willi Miesen, S.5 © Stadt Krefeld/Botanischer Garten, S.6 © RVR/Adler, S. 8 © DFM/Roesner, S. 9 © Stadt Essen/Hans Prengel, S. 10 © Uwe Riedel, S. 11 © LWL Freilichtmuseum Hagen, S. 12 © Axel Thünker DGPh, S. 13 © Museen der Stadt Recklinghausen, S. 14 © B. Kubick/tree2tree, S. 16 © Wirtschaft, Tourismus & Marketing Stadt Kleve GmbH, S. 17 © LOCKED Bochum, S. 20 © Scheer, S. 23 © Akki e.V.

Herausgeber: Verkehrsverbund Rhein-Ruhr, Augustastraße 1,
45879 Gelsenkirchen, www.vrrr.de | 1. Auflage April 2017

Konzeption und Realisation: CP/COMPARTNER, Markt 1, 45127 Essen
Fon 0201 1095-0, www.cp-compartner.de

Alle Rechte der Verbreitung, einschließlich der Bearbeitung für Film, Funk, Fernsehen, CD-ROM, der Übersetzung, Fotokopie und des auszugswweisen Nachdrucks und Gebrauchs im In- und Ausland vorbehalten.



Wisseler Dünen, Kalkar

WISSELER DÜNEN

Eines der ältesten Naturschutzgebiete im Rheinland liegt in Kalkar im Ortsteil Wissel: Überschwemmungen führten einst zu einer Aufhäufung von Flusssanddünen und schufen damit die Basis für die „Wisseler Dünen“. Trotz extremer Lebensbedingungen auf dem trockenen und nährstoffarmen Boden siedelten sich Pflanzen wie Weißdorn, Thymian oder Silbergras an, zwischen denen Wildbienen, Feldlerchen und andere Tierarten ein Zuhause gefunden haben.

PARK SONSBEEK

Der RE 19 verbindet Düsseldorf mit den Niederlanden und ermöglicht so spontane Trips nach Arnhem. Besonders Park Sonsbeek ist einen Besuch wert: Im Stil englischer Landschaftsgärten bezaubern Wälder, Seen und Wiesen. Der Blumengarten „Steile Tuin“ zählt mit zahlreichen Beeten zu den Höhepunkten des Parks – zu jeder Jahreszeit wartet ein eigener Reiz. Ausstellungen und Open-Air-Konzerte lassen auch die Kultur nicht zu kurz kommen.

 **Kalkar, Wissel
Ortseingang**

Dünenweg, 47546 Kalkar
[www.natur-erleben-nrw.de/
natura-2000](http://www.natur-erleben-nrw.de/natura-2000)

 **Arnhem,
Arnhem Centraal**

Zijpendaalseweg 24A,
6814 CL Arnhem, Niederlande
www.parksonsbeek.nl

BOTANISCHER GARTEN

Versteckt hinter europäischen, amerikanischen und asiatischen Laub- und Nadelbäumen liegt im Schönwasserpark der Botanische Garten Krefeld. Ob Stauden, Kräuter oder heimische Blumen, hier erblicken Naturliebhaber ein schier grenzenloses Pflanzenmeer. Denn auf 3,6 Hektar Fläche präsentiert der Botanische Garten rund 5.000 Pflanzen aus aller Welt in verschiedenen wissenschaftlichen Abteilungen und Themengärten. Faszinierend ist etwa der Apothekergarten, in dem Besucher Heil- und Giftpflanzen bestaunen können. Auch der niederrheinische Bauerngarten mit traditionell geometrisch angeordneten Beeten und zu Figuren geschnittenen Buchsbaumhecken lädt zum Verweilen ein. Dazu beeindruckt im Rosengarten rund 150 alte und neue Rosensorten mit ihrer bunten Vielfalt. Ein Schaugewächshaus entführt die Besucher in fremde Klimazonen: Kakteen und wasserspeichernde Pflanzen aus trockenen oder mediterranen Gebieten sowie von den Kanarischen Inseln zeigen, welche beeindruckenden Naturlandschaften abseits von Wäldern und Wiesen liegen.



Botanischer Garten, Krefeld

SCHLOSSPARK LEMBECK

Leuchtende Farben und betörender Duft: Der Park von Schloss Lembeck in Dorsten empfängt die Besucher mit einem Blumenmeer. Über hundert Rhododendren stehen hier neben englischen Rosen, Zwiebelpflanzen wie Narzissen oder Krokussen und Bäumen wie Zierkirsche oder Apfel, sodass sich vom Frühjahr bis zum Herbst stets ein farbenfrohes Bild zeigt. Vor der Kulisse des barocken Wasserschlosses laden weite Wiesen zum Picknicken und Entspannen ein.

Krefeld, Botanischer Garten

Sandberg 2a, 47809 Krefeld
[www.krefeld.de/de/
gruenflaechen/
botanischer-garten](http://www.krefeld.de/de/gruenflaechen/botanischer-garten)

Dorsten, Lembeck Schloss

Schloss 2,
46286 Dorsten-Lembeck
www.schlosslembeck.de



Gehölzgarten Ripshorst, Oberhausen

GEHÖLZGARTEN RIPSHORST

Raschelnde Blätter, knarrende Äste und sanftes Licht: Im Gehölzgarten Ripshorst in Oberhausen sorgen über 6.000 Bäume für eine entspannende Atmosphäre. Das zwei Kilometer lange Areal am Rhein-Herne-Kanal wurde in vier historische Abschnitte geteilt, sodass ein Spaziergang Besucher auf eine Zeitreise durch die Waldgeschichte führt: Am Eingang warten vorgeschichtliche Gehölze eines Tertiärwaldes, etwa Blauglockenbäume oder die mächtigen Mammutbäume, die schon seit der Voreiszeit Naturkatastrophen wie Stürmen oder Bränden trotzen und beständig in den Himmel ragen. Nach der Eiszeit siedelten sich in unseren

Breiten Birken, Kiefern und Pappeln an, die im Gehölzgarten Ripshorst den Bereich des Pionierwaldes bilden. Nur wenige Schritte weiter zeigt der dritte Abschnitt die natürliche Entwicklung zum heutigen Mischwald mit Buchen, Eichen und Linden. Zum Abschluss des Spazierganges durch den Gehölzgarten treffen Naturfreunde auf Kulturgehölze wie Edelkastanien oder Maulbeeren, die durch präzise Kreuzung und Auslese gezogen wurden.

Hin und weg – Die Elektronische Fahrplanauskunft schlägt die schnellste Route zum Ziel vor.
www.meine-fahrplan-app.de

Oberhausen, Haus Ripshorst

Ripshorster Straße 306, 46117 Oberhausen

www.oberhausen-tourismus.de/de/erleben/haus-ripshorst.php

BACHWANDERUNG IN DÜSSELDORF

Die vielfältige Bachlandschaft Düsseldorfs lässt sich bei der Wanderung „Vom Rothhäuser Bachtal zur Düssel“ entdecken. Nicht weit von Straßen und Stadt eröffnet sich Naturfreunden eine eigene kleine Welt: Vorbei an dichten Beerensträuchern und hohen Bäumen folgen die Wanderwege verschiedenen Teichen sowie Bächen, etwa dem Hubbelrather Bach oder dem Stinderbach. Mit munterem Plätschern im Ohr führt der Weg während der dreistündigen Wanderung auch zu einem Bauernhof mit Pferdekoppel, wo die sanften Tiere beim Grasens beobachten werden können. Stärkende Mahlzeiten für Wanderer verkauft am Wochenende die Stinder Mühle, die einen gemütlichen Ort zur Einkehr sowie einen Minigolfplatz bietet. Ansonsten lädt die herrliche Landschaft dazu ein, inmitten der Natur kleine Pausen einzulegen und umgeben von den lebendigen Geräuschen des Waldes die Seele baumeln zu lassen. Durch die Nähe zum Wasser sollten Wanderer bei der Tour wasserfestes Schuhwerk und passende Kleidung tragen, um auch auf matschigen Wegen problemlos voranzukommen.



Bäche in Düsseldorf

DINGDENER HEIDE

Vom Norden des Verbundes bis an den Rand des Ruhrgebiets erstreckt sich der Naturpark Hohe Mark Westmünsterland. Dort liegt eines der größten Feuchtwiesengebiete Nordrhein-Westfalens: das Naturschutzgebiet Büngernsche und Dingdener Heide in Hamminkeln. Auf den ehemaligen Moorflächen haben sich mittlerweile zahlreiche vom Aussterben bedrohte Tier- und Pflanzenarten angesiedelt, sodass Wanderungen oder Radtouren durch die Landschaft besondere Entdeckungen bereithalten.

H **Düsseldorf,**
Morper Straße

www.rheinbahn.de/freizeit/wanderungen

H **Hamminkeln,**
Kindergarten

Bußter Weg 100, 46499 Hamminkeln
www.hohemark-westmuensterland.de



Deutsches Fußballmuseum, Dortmund

DEUTSCHES FUSSBALLMUSEUM

„Das Runde muss ins Eckige“ – in Dortmund wird die Geschichte des deutschen Fußballs in einem Museum der besonderen Art erlebbar. Getreu dem Motto „Wir sind Fußball“ zeigt die Dauerausstellung, wie faszinierend der Mannschaftssport mit seiner vielseitigen Kultur ist. Über drei Etagen wecken zahlreiche Exponate, Videos und Fotos die Erinnerung an großartige Siege, ehemalige Nationalmannschaften und unsterbliche Fußball-Legenden. So stellt etwa der „Zeit-Raum“ die Entwicklung und Arbeit des Deutschen Fußball Bundes von seiner Gründung bis heute dar.

Auch dem „Fußball in der DDR“ sowie der Geschichte des Frauenfußballs sind Bereiche des Museums gewidmet. Ein Raum über Trainings- und Taktikmethoden verschiedener bekannter Trainer der Bundesliga lässt hinter die Kulissen des Sports blicken. Ein Stockwerk höher dreht sich alles um den Vereinsfußball: Ob Bayern München, Schalke 04 oder Borussia Dortmund, hier findet jeder Fan seine Lieblingsmannschaft wieder. Daneben beleuchten Sonderausstellungen spannende Aspekte des Fußballs.

Dortmund, Hauptbahnhof

Platz der Deutschen Einheit 1, 44137 Dortmund
www.fussballmuseum.de

CLEMENS SELS MUSEUM

Kunstliebhaber aufgepasst: Im Clemens Sels Museum in Neuss deckt die abwechslungsreiche Sammlung ein breites kunst- und kulturhistorisches Feld ab. Vor allem die Abteilung „Kunst vom Mittelalter bis heute“ begeistert: Besucher erleben bedeutende Werke der Niederländer, Nazarener und Präraffaeliten sowie von Künstlern des internationalen Symbolismus und des rheinischen Expressionismus. Des Weiteren umfasst die Sammlung „Kultur und Geschichte in Neuss von der Steinzeit bis heute“ sowohl zahlreiche Bodenfunde aus der Umgebung als auch Alltagsgegenstände des 16. bis 20. Jahrhunderts. Die Exponate führen Besucher auf eine Reise durch das Neuss vor den Römern über die Stadt im Mittelalter bis zur Entstehung der Moderne. Wer als Abonnent im VRR-Gebiet nach einem Besuch im Clemens Sels Museum eine Fahrt nach Köln plant, nutzt dafür das EinfachWeiterTicket. Damit fahren Besitzer einer Zeitfahrkarte günstig und bequem vom VRR in den VRS oder AVV – pures Freizeitvergnügen garantiert. Mehr Infos finden Kulturfreunde und Freizeituhngrige unter www.vrr.de.

EinfachWeiterTicket



Alte Synagoge

ALTE SYNAGOGESSEN

Welche jüdischen Identitäten werden heute gelebt? Welche wichtigen Feste feiert die jüdische Gemeinde? Antworten auf diese und ähnliche Fragen gibt die Alte Synagoge in Essen. Dauer- und Wechsellausstellungen zeigen im „Haus für jüdische Kultur“ Aspekte der jüdischen Geschichte und Gegenwart. Zusätzlich finden in dem architektonisch interessanten Bau von 1913 zahlreiche Veranstaltungen zu verschiedensten Themen sowie Konzerte und Lesungen statt.

**H Neuss,
Stadthalle/Museum**

*Am Obertor, 41460 Neuss
www.clemens-sels-museum-neuss.de*

**H Essen,
Rathaus Essen**

*Edmund-Körner-Platz 1,
45127 Essen
www.alte-synagoge.essen.de*



Museum Abteiberg,
Mönchengladbach

BURGRUINE HARDENSTEIN

Wer die Burg Hardenstein in Witten besucht, fühlt sich wahrlich in der Zeit zurückversetzt: Die imposanten Türme, Befestigungsanlagen und hohen Mauern sind zwar seit Langem zu einer Ruine zerfallen, dennoch lassen sich die stolzen Jahre des Gebäudes erahnen. Inmitten von Wäldern und Wiesen mit Blick auf die Ruhr stehen von der Ruine Hardenstein heute noch Teile der Ringmauern, der große Kamin in der Saalkammer und einige Toranlagen.

MUSEUM ABTEIBERG

Das städtische Museum Abteiberg in Mönchengladbach bietet Besuchern eine breite Palette an zeitgenössischer Kunst. Den Grundstein der Sammlung legte die private Schenkung einer qualitativ herausragenden Sammlung des Expressionismus im Jahr 1922, wodurch die ehemals kleine, stadthistorische Sammlung stark bereichert wurde. Durch Käufe weiterer Kunstwerke im Laufe der Zeit wuchs der Bestand weiter an, sodass heutzutage zahlreiche Gemälde und Installationen in den Museumsräumen zu bewundern sind. Dabei reicht das Angebot der Kunstrichtungen von A wie Aktionskunst über Kinetische Kunst, Pop Art und den Surrealismus bis hin zu Z wie dem Stil ZERO. Neben der umfangreichen Sammlung und den regelmäßig wechselnden Ausstellungen ist das Gebäude an sich einen Besuch wert: Eingebettet in den Skulpturengarten erstrecken sich die drei Ebenen des Museums Abteiberg über den Hang und ziehen dank großer Fensterfronten die Blicke auf sich – ein Aufbau, der 1985 mit dem internationalen Architekturpreis „Pritzker Award“ ausgezeichnet wurde.

 **Witten,
Ruine Hardenstein**

*Hardensteiner Weg,
58456 Witten
www.burgfreunde-hardenstein.de*

 **Mönchengladbach,
Abteiberg**

*Abteistraße 27,
41061 Mönchengladbach
www.museum-abteiberg.de*



LWL-Freilichtmuseum Hagen

LWL-FREILICHTMUSEUM HAGEN

Zwischen sanften Hügeln und plätschernden Bächen des Mäckingerbachtals in Hagen liegen alte Fachwerkhäuser, aus denen Geräusche längst vergangener Zeiten klingen: Im LWL-Freilichtmuseum sind jeden Tag rund 16 historische Werkstätten und Fabriken in Betrieb. Mit allen Sinnen erleben Besucher bei den Vorführungen, wie einst Gegenstände des alltäglichen Bedarfs hergestellt wurden – Handwerker schöpfen vor ihren Augen Papier, schmieden Nägel oder schlagen Seile. Begleitend dazu warten in den Häusern zahlreiche Ausstellungen, die

Werkzeuge und Techniken von damals näher erklären. Einen tieferen Blick in das Handwerk der Vergangenheit ermöglichen die diesjährigen Sonderausstellungen: Ob die Arbeit in einer Autowerkstatt der 1960er-Jahre, filigrane Werke eines Silberschmieds oder eine Fotoausstellung zum Thema „Häute, Leim und Filz“, das LWL-Freilichtmuseum bietet ein breites inhaltliches Spektrum. Ferner laden Mitmachangebote und Workshops Besucher ein, selbst aktiv zu werden und etwa Körbe zu flechten, Bier zu brauen oder Kaffee zu rösten.

Hagen, Freilichtmuseum

Mäckingerbach, 58091 Hagen

www.lwl.org/LWL/Kultur/LWL-Freilichtmuseum_Hagen



LVR-Archäologischer Park, Xanten

LVR-ARCHÄOLOGISCHER PARK

Freunde der Antike finden im Archäologischen Park Xanten eine ehemalige römische Stadt. Auf den Steinen von Colonia Ulpia Traiana entstanden nach jahrelangen Ausgrabungen und Forschungen maßstabsgetreue Nachbauten der originalen Gebäude, mit denen nun ein Stück Vergangenheit zu neuem Leben erwacht. So finden auch heute wieder Veranstaltungen wie Open-Air-Konzerte oder Gladiatorenspiele im rekonstruierten Amphitheater statt, die jedoch im Vergleich zu den früheren Kämpfen harmlos ablaufen. Der imposante Hafentempel und die wehrhafte Stadtmauer mit Türmen und Toren lassen die Pracht der vergangenen

Zivilisation erahnen. Einen Blick auf das Leben und Arbeiten der Römer bekommen Besucher in der Herberge sowie in den Handwerkerhäusern, wo Vorführungen in den Werkstätten und zahlreiche Exponate zeigen, wie die einfachen Leute damals ihren Alltag bestritten haben. Themenpavillons, die über das gesamte Gelände verteilt stehen, geben Informationen zum Schiffsbau, den Bautechniken und den gesellschaftlichen Strukturen der Römer.

Alle Infos zur Hin- und Rückreise mit Bus und Bahn gibt es in der kostenlosen App.

Xanten, Am Rheintor

Am Amphitheater, 46509 Xanten
www.apx.lvr.de



Kunsthalle Recklinghausen

KUNSTHALLE RECKLINGHAUSEN

Kunstinteressierte lassen sich in der Kunsthalle Recklinghausen inspirieren: Das 1950 in einem umgebauten Hochbunker eröffnete Museum präsentiert Werke, die abseits des Mainstreams liegen. So gelingt Besuchern ein völlig neuer Blick auf die Kulturszene. Die Sammlung besteht zum großen Teil aus Gemälden und Skulpturen deutscher Künstler, auch Werke der Westfälischen Kunst des 20. Jahrhunderts sind vertreten. Daneben zeigt die Abteilung „Kunst als Spiel“ zahlreiche kinetische Objekte, Lichtspiele und Spielobjekte. Einen weiteren

wichtigen Aspekt der Sammlung stellen Werke der Preisträger des Kunstpreises „junger westen“ dar, der seit 1948 alle zwei Jahre von der Stadt Recklinghausen vergeben wird. Ausstellungen in der Kunsthalle konzentrieren sich auf die zeitgenössische Kunst aller Gattungen nach 1945. Im Zentrum steht darüber hinaus die jährliche Kunstausstellung der Ruhrfestspiele Recklinghausen. Sie lässt Besucher die Werke bedeutender internationaler Künstler wie etwa Fabrizio Plessi, Tuomo Manninen oder Magdalena Jetelová erleben.

 **Recklinghausen, Hauptbahnhof**

*Große-Perdekamp-Straße 25–27, 45657 Recklinghausen
www.kunsthalle-recklinghausen.com*



Tree2Tree Hochseilgarten, Duisburg

TREE₂TREE HOCHSEILGARTEN

Wer seine sportlichen und mentalen Grenzen austesten und überwinden will, ist im Tree2Tree Hochseilgarten in der Wasserwelt Wedau in Duisburg genau richtig. Hoch oben in den Baumwipfeln warten verschiedene Elemente und Parcours darauf, von mutigen Kletterern bezwungen zu werden. Über wackelige Pfade und durch schwankende Netze des Marathon-Parcours geht es zum Highlight des Parks: einer 250 Meter langen Seilrutsche über den Parallelkanal. Ebenfalls für Nervenkitzel in luftiger Höhe sorgen die Fun- und Rutschenparcours: Dort

treffen Besucher auf Kletterwände, Leitern oder bewegliche Plattformen. Doch keine Sorge: Auch Anfänger und kleinere Kinder finden im Hochseilgarten in einem der 15 Parcours den passenden Hindernisweg für ihre individuellen Fähigkeiten. So reicht die Kletterhöhe von 2,5 Metern in den Kinder-Parcours bis zu 23 Metern im Marathon-Parcours. Die unterschiedlichen Schwierigkeitsgrade sowie die voraussichtliche Kletterdauer werden am Startpunkt angegeben, damit Kletterer vor Beginn das Wagnis abschätzen können.

 **Duisburg, Städtische Kliniken**

Kalkweg, 47055 Duisburg
www.tree2tree.de



Wochenmarkt

WOCHENMARKT IN VENLO

Duftende Blumen, frischer Fisch oder schöne Kleider – auf dem Wochenmarkt in Venlo in den Niederlanden warten Verkäufer mit allerlei Waren auf. Schauplatz ist der Monseigneur Nolensplein, der umgeben von kleinen Einkaufsstrassen in direkter Nähe zur Maas liegt. Während mittwochs von 9 bis 16 Uhr rund zwölf Buden zum gemütlichen Verweilen einladen, sorgen samstags von 8 bis 14 Uhr bis zu 100 Stände für eine gesellige Atmosphäre. Zum Markt am Samstag fahren Bummler und Schnäppchenjäger bequem mit einem

verbundweit gültigen VRR-Ticket, etwa dem Ticket2000 oder dem YoungTicket PLUS. Besitzer dieser Tickets benötigen für den Ausflug ins Nachbarland am Mittwoch allerdings ein ZusatzTicket. Mit einem ZusatzTicket können außerdem auch Abonnenten des Ticket1000 oder Inhaber von Monatskarten ihre Tickets für die Fahrt nach Venlo erweitern.

Grenzenlos –
Das ZusatzTicket erweitert
den Geltungsbereich
eines Zeittickets auf das
gesamte VRR-Gebiet.

Venlo, Bahnhof

Monseigneur Nolensplein, 5911 CJ Venlo, Niederlande
www.shoppeninvenlo.info/markt



Segway-Tour

SEGWAY-TOUR IN KLEVE

Eine abwechslungsreiche Möglichkeit, Kleve und seine Umgebung besser kennenzulernen, bieten Segway-Touren. Nach einer kurzen Unterweisung in der Bedienung der Segways bewegen sich auch Anfänger bald wie Profis auf den elektronischen Geräten. Mit bis zu 20 km/h fahren Teilnehmer der „Panorama-Tour“ durch die schönsten Ecken Kleves, vorbei an den Gartenanlagen, entlang der Rindernschen Kolke bis zum Johanna-Sebus-Denkmal und zurück. Zum Abschluss führt

der Weg über die Schleuse in Brien durch den Forstgarten. Stadtführer und Tour-Guide geben bei der rund zwei Stunden dauernden Fahrt lohnende Einblicke in die Klever Natur und Kultur. Informationen zur Anmeldung und den Kosten sowie die festen Termine für 2017 finden Segway-Fans auf der Internetseite von Kleve Tourismus. Gruppen ab sechs Personen können dort für eine Segway-Tour ihren Wunschtermin buchen.

 **Kleve, Grufstraße**

Parkplatz Wasserburgallee / Ecke Tiergartenstraße
www.kleve-tourismus.de/reisefuehrer/freizeit-in-kleve



Live-Escape „LOCKED“, Bochum

LIVE-ESCAPE „LOCKED“

Jetzt sind die grauen Zellen gefragt! In den Live-Escape-Räumen von „LOCKED“ in Bochum warten mysteriöse Ereignisse darauf, aufgedeckt zu werden. Ob ein geheimnisvoller Diebstahl, eine rätselhafte Entführung oder ein unerklärlicher Mord – jeder Themenraum stellt die Teilnehmer vor eigene, spannende Herausforderungen. Doch eins haben die Aufgaben gemeinsam: Der Gegner ist in jedem Fall die Zeit. Denn sobald das Team im Raum eingeschlossen wurde, startet der Countdown. Es bleiben 60 Minuten, in denen es gilt,

Hinweise aufzuspüren, Codes zu entschlüsseln und Rätsel zu lösen. Nur dann kann die Geschichte zu Ende gebracht werden. Dafür brauchen die Teams vor allem starke Nerven und Köpfchen. Auch Kreativität und Zusammenhalt sind wichtig, damit zum Schluss die Flucht gelingt. Und keine Sorge: Sollten die Teilnehmer die Lösung nach Ablauf der Zeit nicht gefunden haben, kommt Hilfe von außen. Ob mit Freunden, der Familie oder Arbeitskollegen, die Live-Escape-Räume von „LOCKED“ bieten eine kurzweilige Stunde voller Action.

 **Bochum Rathaus**

Viktoriastraße 18, 44787 Bochum
www.locked-bochum.de



Vogelpark Solingen

VOGELPARK SOLINGEN

Zwitschernd, trillernd und pfeifend werden die Gäste des Solinger Vogel- und Tierparks mit einem vielstimmigen Konzert begrüßt. Direkt an der Grenze zum Naturschutzgebiet Ohligser Heide gelegen, bietet der Park zahlreichen Vogelarten wie Papageien, Sing- und Rabenvögeln ein artgerechtes Zuhause. Seit der Gründung vor 90 Jahren zogen nach und nach auch Kleinraubtiere wie Waschbären oder Marder sowie Haustiere wie Alpakas oder Zwergziegen in das rund 1,5 Hektar große Areal. Neben den mehr als 300 Tieren finden Besucher im Solinger Vogel- und

Tierpark zahlreiche Blumenbeete, die im Frühling und Sommer mit ihrer bunten Pracht locken. Kleine Abenteurer toben sich nach einem abwechslungsreichen Tag auf dem Spielplatz mit Streichelzoo aus, während ihre Eltern in der Gastronomie entspannen. Auch unterwegs gut informiert: Die kostenlose App für Fahrplanauskünfte hält Nutzer eines iPhones oder Android-Smartphones über aktuelle Auskünfte sowie Störungs- und Betriebshinweise auf dem Laufenden.

Weitere Informationen gibt es unter www.meine-fahrplan-app.de

H Solingen, Dunkelnberg

*Hermann-Löns-Weg 71, 42697 Solingen
www.solinger-vogelpark.de*



Burgers' Zoo

BURGERS' ZOO IN ARNHEM

Dank einer neuen Verbindung zwischen dem VRR-Gebiet und den Niederlanden wird eine Fahrt zum Burgers' Zoo in Arnhem zum Kinderspiel. Denn der RE 19 fährt nun von Düsseldorf über Emmerich bis ins Nachbarland – dort gelten auf dieser Strecke auch die VRR-Tickets. Seit mehr als 100 Jahren begeistert der Burgers' Zoo mit einer tierischen Vielfalt, die sich über alle Kontinente erstreckt. So erwartet Besucher im Safari-Areal eine Savannenlandschaft, in der Giraffen, Gnus und Zebras einträchtig miteinander leben, während sich nebenan königliche Löwen faul in der Sonne räkelnd. Im „Bush“ verstecken sich Reptilien sowie exotische Vögel und Säugetiere

im Dickicht eines realistisch nachgebauten tropischen Regenwalds – wer unter fremden Pflanzen durch die feuchte Hitze läuft, begegnet Eidechsen, Erdferkeln oder Seekühen. Tiger, Gibbons und Phyttons sind im „Rimba“-Dschungel zuhause. Zudem finden Besucher im Burgers' Zoo neben weiteren Tieren wie Elefanten, Vogelspinnen oder Schwarzfußpinguinen im Ocean-Areal das größte lebende Korallenriff Europas.

Grenzenlos –
Das ZusatzTicket erweitert
den Geltungsbereich
eines Zeittickets auf das
gesamte VRR-Gebiet.

Arnhem, Burgers Zoo

Antoon van Hooffplein 1, 6816 SH Arnhem, Niederlande
www.burgerszoo.de



Grüner Zoo Wuppertal

GRÜNER ZOO WUPPERTAL

Der Zoologische Garten Wuppertal ist ein Zoo der Superlative: Hier findet sich neben der größten Löwenanlage Deutschlands eines der modernsten Elefantengehege mit Sandplatz, Wasserbecken und Baumbestand auf mehr als 4.000 Quadratmetern Fläche. Als einziger Zoo in NRW bietet er den majestätischen Königspinguinen ein Zuhause. Eine weitere Besonderheit ist das Gehege der Wölfe und Bären: Durch drei Röhrentunnel wurde eine Verbindung zwischen den Anlagen der beiden Arten geschaffen, sodass die arktischen Wölfe in das Gehege der

Braunbären gelangen können. Zu einem spannenden Erlebnis wird auch der Besuch bei den Löwen, die sich in ihrem ein Hektar großen Gehege dank üppiger Vegetation und verwitterter Felsen fast so heimisch fühlen wie in der afrikanischen Savanne. Ein Streichelzoo mit Nutztieren bringt junge Besucher in Berührung mit der Arbeit eines Tierpflegers – Mitmachen lautet die Devise! Insgesamt beherbergt der Grüne Zoo Wuppertal nahezu 5.000 Tiere aus aller Welt, von kleinen tropischen Vögeln bis hin zu mächtigen Eisbären.

 **Wuppertal, Zoologischer Garten**

Hubertusallee 30, 42117 Wuppertal
www.zoo-wuppertal.de



Tierpark Gysenberg, Herne

TIERPARK GYSENBERG

Ein Bauernhof in der Stadt: Im Tierpark Gysenberg in Herne finden Groß und Klein beste Voraussetzungen zum Entspannen wie auf dem Land. Inmitten des Gysenbergparks liegt neben einem hofartig gestalteten Fachwerkgebäude ein Heimattiergehege mit Eseln, Pferden, Gänsen und weiteren Nutztieren, in dem hautnahe Begegnungen mit den Tieren garantiert sind. Auch der angeschlossene Streichelzoo lädt zum Kennenlernen von kleineren Haustieren wie Kaninchen ein. Dazu bieten zahlreiche heimische Gehölze wie Stechpalmen, Stieleichen und Eschen schattige Plätzchen. Alle Wege sind behindertengerecht aufgebaut, sodass jeder Besucher

Zugang zum Bauernhof hat. Denn der Tierpark Gysenberg soll dabei helfen, Kindern mit und ohne Einschränkungen schon von Beginn an den respektvollen und gerechten Umgang mit Tieren und der Natur beizubringen. Ob frühmorgens zum Sonnenaufgang, gemütlich zur Mittagszeit oder in den friedlichen Abendstunden, der Park und seine tierischen Bewohner halten zu jeder Tageszeit einen besonderen Reiz bereit. Wenn bei Einbruch der Dunkelheit die Tore schließen, liegt ein spannender, erholsamer und zugleich lehrreicher Ausflug hinter den Besuchern.

 **Herne, Tierpark Gysenberg**

Am Revierpark 40, 44627 Herne
www.gysenberg.de/tierpark



Ziegenmichelhof, Gelsenkirchen

ZIEGENMICHELHOF

An einem Ritterturnier teilnehmen, Brot wie die Wikinger backen oder für einen Nachmittag so leben wie in der Steinzeit – auf dem Ziegenmichelhof in Gelsenkirchen können Kinder und Jugendliche fantastische Abenteuer erleben. Der integrative Lehr- und Erlebnisbauernhof hat sich zum Ziel gesetzt, Heranwachsenden spielerisch die Freude an Bewegung, Natur und Gemeinschaft zu vermitteln. Dafür wurden auf dem barrierefreien Bauernhof drei Erlebniswelten geschaffen, die dank authentischer Gebäude kleine und große Besucher in die Steinzeit, das Mittelalter sowie in die Zeit der Wikinger

entführen. Regelmäßige Aktionen wie gemeinsames Kochen, Schnitzen oder Feuermachen lassen vergangene Zeiten lebendig werden. Daneben bringt ein Färbergarten Kinder in Berührung mit der Natur: Gemeinsam mit der Gruppe legen sie ein Beet an, pflegen Pflanzen und stellen nach traditionellen Färberrezepten Farbe aus ihnen her. Nicht zuletzt unterstützen auch die tierischen Bewohner des Ziegenmichelhofs junge Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung. Alle Veranstaltungen und Angebote richten sich an Kinder im Alter von vier bis 12 Jahren und erfordern eine vorherige Anmeldung.

 **Gelsenkirchen, Landschaftspark Heßler**

Eggemannstraße 51, 45883 Gelsenkirchen
www.ziegenmichel.de



Aktion & Kultur mit Kindern, Düsseldorf

AKTION & KULTUR MIT KINDERN

Wie schafft man es, Kinder schon in jungen Jahren für Kultur zu sensibilisieren? Der Verein „Akki“ (Aktion & Kultur mit Kindern e.V.) in Düsseldorf hat dafür ein erfolgreiches Konzept gefunden: Altersgerechte kulturpädagogische Projekte und Aktionen laden die Kleinen seit über 30 Jahren zum Mitmachen, Erforschen und Ausprobieren ein. Gemeinsam eine Tasche nähen, eine Tanzchoreografie aufbauen oder einen Film drehen – über das ganze Jahr hinweg werden anmeldepflichtige Workshops zu verschiedenen Themen angeboten. Dabei stellt Akki Räume sowie Werkstätten

bereit, in denen Kinder frei ihre Kreativität entfalten und mit unterschiedlichen Materialien arbeiten können. Zur Seite steht ihnen stets ausgebildetes Fachpersonal, das Hilfestellung bei der Erarbeitung des Themas leistet. Daneben wecken Mitmachausstellungen zu Themen wie Licht, Luft oder Sprache das Interesse an Umwelt und Kultur. Besonders beliebt ist aktuell die Ausstellung „Schon gehört?“. Ob Musikinstrumente, Rhythmusmaschinen oder Echogeräte – an zahlreichen Installationen lernen Kinder die Eigenschaften von Klängen und Geräuschen kennen.

 **Düsseldorf, Kaiserslauterner Straße**

Siegburger Straße. 25, 40591 Düsseldorf
www.akki-ev.de

Haben Sie noch Fragen?

Unsere Mitarbeiter/-innen helfen Ihnen gern weiter:

Schlaue Nummer 0 180 6/50 40 30

(Festnetzpreis 0,20 €/Anruf; mobil max. 0,60 €/Anruf)

Online-Fahrplanauskunft

www.vrr.de

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

Augustastraße 1

45879 Gelsenkirchen

Gute Fahrt wünscht Ihnen

Ihr Verkehrsverbund Rhein-Ruhr



**Jetzt App
downloaden!**

